

Presseinformation vom 8. Mai 2012

## **Bereitstellung von Produkten auf dem Markt**

*Ende letzten Jahres ist das deutsche Produktsicherheitsrecht an die Änderungen auf europäischer Ebene angepasst worden. Dies wird Thema des 81. Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquiums der Bergischen Universität am 15. Mai in Wuppertal sein.*

Für Produkte, die im Europäischen Wirtschaftsraum frei gehandelt werden können, muss sichergestellt sein, dass sie ein hohes Anforderungsniveau der Produktsicherheit- und -ergonomie sowie des Verbraucher- und Umweltschutzes erfüllen.

Grund genug, sich im Bergischen Land mit den aktuellen Änderungen rund um die Entwicklung und den Handel von Produkten zu befassen. Hierzu konnte Dirk Moritz vom Bundesarbeitsministerium aus Bonn als Gastredner für das Kolloquium gewonnen werden.

Die öffentliche Abendveranstaltung findet am 15. Mai ab 18:00 Uhr im Institut ASER e.V. in Wuppertal (Corneliusstraße 31) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei; um eine Anmeldung wird gebeten ([rpieper@uni-wuppertal.de](mailto:rpieper@uni-wuppertal.de)). Mehr Infos: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)

ca. 138 Worte, ca. 880 Zeichen

**Institut ASER e.V., Wuppertal**

Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Karl-Heinz Lang

Telefon: 0202 / 73 10 00

Telefax: 0202 / 73 11 84

E-Mail: [info@institut-aser.de](mailto:info@institut-aser.de)

Internet: [www.institut-aser.de](http://www.institut-aser.de)

